

Contribution ID: 25

Type: **Poster**

Wissenschaftliche Metadaten und ihre Potenziale freilegen: Maßgeschneiderte Metadaten-Schulung für den Forschungsbereich Materie

Die effiziente Verwaltung, Kuratierung und Verbreitung von wissenschaftlichen Metadaten ist entscheidend für den Fortschritt der Forschung in allen Disziplinen. Die Helmholtz Metadata Collaboration (HMC) unterstützt forschende und datenverarbeitende Communities in der Helmholtz-Gemeinschaft deutscher Forschungszentren bei diesem Vorhaben.

Um Forschende in den Grundkenntnissen der Metadatenkuratierung zu schulen, hat HMC den Trainingskurs "Fundamentals of Scientific Metadata" entwickelt. (Gerlich et al. 2023)

HMC Hub Matter hat diesen Trainingskurs kürzlich für Communities aus dem Forschungsbereich Materie angepasst, die von Teilchen-, Ionenstrahl- und Beschleunigerphysik bis hin zu Photonen- und Neutronenforschung an Großgeräten reicht. Diese Adaption beinhaltet maßgeschneiderte Beispieldaten, um den speziellen Anforderungen der Matter Communities an Metadaten gerecht zu werden.

Darüber hinaus umfasst der Kurs nun auch Matter-spezifische Schemata und Standards wie z.B. NeXus, um die Teilnehmenden in disziplinspezifischen Lösungen für die Datenbeschreibung und -interoperabilität zu schulen.

Das Metadatentraining ermöglicht somit bessere Datenmanagementpraktiken im Forschungsbereich Materie und fördert den wissenschaftlichen Austausch und Fortschritt durch verbesserte Datenannotation und -sichtbarkeit.

Primary authors: Dr OEZKAN, OEzlem (HMC); Dr GERLICH, Silke (HMC); KUBIN, Markus (HMC, HZB); GUENTHER, Gerrit (Helmholtz-Zentrum Berlin); MANNIX, Oonagh (HMC matter/HZB)

Session Classification: Posterslam